

# SCHWANGERSCHAFT & GEBURT

Informationen für Berlin-Spandau





# Liebe Eltern,

**wir begrüßen Sie herzlich in Berlin-Spandau. Wir – das heißt die Stadt Berlin, der Bezirk Spandau und das Evangelische Waldkrankenhaus Spandau – wollen Ihnen mit Ihrem Baby bei einem guten und gesunden Start ins Leben helfen.**

Insbesondere wenn Sie schwanger sind und sich ein Baby ankündigt, stellen sich viele Fragen, wie: Bin ich wirklich schwanger? Wo soll mein Kind geboren werden? Wo kann ich Hilfe und Unterstützung erhalten?

Mit dieser Broschüre wollen wir erklären, welche Unterstützung Ihnen das Gesundheitssystem während der Schwangerschaft, bei der Geburt und danach anbietet.

Hierbei sind die schwangerschaftsbegleitenden Vorsorgeuntersuchungen sowie die frühzeitige Anmeldung zur Geburt im Krankenhaus besonders wichtig, um damit gesundheitsgefährdende Situationen zu verhindern beziehungsweise frühzeitig erkennen und behandeln zu können. Lassen Sie sich von Ärztinnen und Ärzten, den Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern, Hebammen und den Teams in den Krankenhäusern während Ihrer Schwangerschaft helfen, damit Ihre Gesundheit und die Ihres Kindes mit unserer Unterstützung bestmöglich gefördert werden kann.



**Oliver Gellert**

Bezirksstadtrat für Jugend  
und Gesundheit in Spandau



**PD Dr. med. habil. Frank Jochum**

Chefarzt der Klinik für Kinder-  
und Jugendmedizin Evangelisches  
Waldkrankenhaus Spandau

## Inhalt

1	Sie sind Schwanger	3
2	Frauenärztliche Untersuchung	4
	Finanzielle Hilfen und Beratung während der Schwangerschaft	5
3	Anmeldung zur bevorstehenden Geburt im Krankenhaus	6
4	Organisieren und Besorgen	8
	Hebamme	8
5	Geburt in der Klinik	9
6	Rückkehr in die Unterkunft oder Wohnung	9
	Registrierung des Kindes und Geburtsurkunde	10
	Checkliste	12

### Wichtiger Hinweis für Familien mit Fluchthintergrund

Bitte wenden Sie sich an das Mobile Lotsenteam, wenn Sie Unterstützung bei oben genannten Inhalten benötigen. Kontakt auf der Rückseite der Broschüre.



## 1 | Sie sind schwanger

Sollten Sie das Gefühl haben schwanger zu sein, machen Sie bitte einen Schwangerschaftstest. Den Test erhalten Sie zum Beispiel in Drogeriemärkten, Apotheken oder bei Ihrer Hebamme.

Sollten Sie in einer Unterkunft für Geflüchtete leben, informieren Sie bitte umgehend die Sozialarbeitenden oder eine/n Verantwortliche/n in Ihrer Unterkunft, dass Sie schwanger sind. Sie und/oder Mitarbeitende der Unterkunft können einen Kontakt zum Mobilen Lotsenteam und/oder zur Hebamme herstellen.

Diese helfen Ihnen zum Beispiel eine/n Gynäkologen/in zu finden, der/sie Sie in Ihrer Schwangerschaft betreut.

**Bitte beachten Sie folgende Regeln, damit Sie und Ihr Kind gesund bleiben:**



**nicht rauchen**



**keinen Alkohol trinken**



**viel Obst und Gemüse essen**



**ausreichend Wasser und ungesüßten Tee trinken**



## 2 | Frauenärztliche Untersuchung

Während der Schwangerschaft sollten Sie regelmäßig von einer Frauenärztin oder einem Frauenarzt untersucht werden. Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig um Komplikationen in der Schwangerschaft und während der Geburt möglichst zu vermeiden. In der Arztpraxis erhalten Sie einen Mutterpass. Alle wichtigen Untersuchungsergebnisse – beispielsweise Ihre Blutgruppe und die Entwicklung Ihres Kindes im Mutterleib – werden darin aufgezeichnet. Bitte haben Sie den Mutterpass immer bei sich.

Hilfe bei der Arztsuche finden Sie auf der Internetseite der Kassenärztlichen Vereinigung (KV). Unter **[www.kvberlin.de](http://www.kvberlin.de) > Arztsuche > Erweiterte Suche > Frauenheilkunde und Geburtshilfe** gibt es eine Liste von Ärztinnen und Ärzten.

Mit der „Erweiterten Suche“ können Sie auch nach Sprachkenntnissen der Ärztin bzw. des Arztes suchen oder das Mobile Lotsenteam um Unterstützung bitten.

**Rufen Sie Ihren Frauenarzt/Ihre Frauenärztin an, wenn Sie mindestens eine der nachfolgenden Beschwerden haben:**

- Schmerzen beim Urin lassen
- Jucken in der Scheide
- schlecht riechender Ausfluss aus der Scheide
- Fieber über 38° Celsius
- mehr als 10 Mal am Tag harter Bauch

**Gehen Sie sofort zu Ihrem Frauenarzt/Ihrer Frauenärztin, wenn bei Ihnen folgende Beschwerden auftreten:**

- heftige Schmerzen
- Blutung aus der Scheide
- Flüssigkeit aus der Scheide (mehr als der normale Ausfluss)

→ **Wenn der Arzt/die Ärztin nicht da ist, den Notruf wählen: 112 oder in die Geburtsklinik fahren lassen.**



## Finanzielle Hilfen und Beratung während der Schwangerschaft

Wenn Sie Arbeitslosengeld II (Alg II) oder finanzielle Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) bekommen, können Sie in der Schwangerschaft „einmalige Leistungen für Mehrbedarf für Schwangere / Schwangerschaftsbekleidung / Erstausrüstungsbeihilfe“ beim Jobcenter beantragen.

Finanzielle Hilfe für die Erstausrüstung können Sie auch bei der Stiftung „Hilfe für die Familie – Schwangere in Not“ beantragen. Beim Ausfüllen von Anträgen hilft Ihnen zum Beispiel die Schwangerenberatung in Ihrem Stadtbezirk.

**Weitere Informationen:** [www.stiftungshilfe.de](http://www.stiftungshilfe.de)

## Beratungsstellen

### Schwangerenberatung und Hilfe bei Anträgen „Hilfe für die Familie“

#### **Immanuel Beratung Spandau**

##### **Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung**

Achenbachstraße 15  
13585 Berlin

##### **Termine nach telefonischer Vereinbarung:**

Telefon 030 33 29 06 77

#### **Caritas Beratungszentrum Spandau**

##### **Migrationsdienst**

Galenstraße 39  
13597 Berlin  
Telefon 030 311 68 43 54

#### **Zentrum für sexuelle Gesundheit und Familienplanung**

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf  
Hohenzollerndamm 174-177, 3. Etage  
10713 Berlin

##### **Information und Anmeldung:**

Telefon 030 902 91 68 80

##### **Sprechzeiten:**

Montag, Dienstag, Freitag 9:00-12:30 Uhr,  
Donnerstag 15:00-18:30 Uhr



### 3 | Anmeldung zur bevorstehenden Geburt im Krankenhaus

In Berlin-Spandau gibt es zwei Geburtskliniken, in denen Sie Ihr Baby zur Welt bringen können: das Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe und das Evangelische Waldkrankenhaus Spandau.



Anmeldung über: <http://bit.ly/GebHavelhoehe>

Bei Fragen erreichen Sie uns von Montag bis Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr,

**Telefon 030 36501-1428**

Anmeldung zur Geburt bitte den aktuellsten Angaben der Homepage entnehmen:

**<https://www.havelhoehe.de/geburtshilfe.html>**

oder über den QR-Code

---

#### **Babylotsen – kostenlose Information und Beratung rund um die Geburt**

Informationen über Angebote für Schwangere und junge Familien im Bezirk.

**Telefon 030 36501-1428**

[babylotse@havelhoehe.de](mailto:babylotse@havelhoehe.de)



Anmeldung zwischen 16. und 20. Schwangerschaftswoche  
<http://bit.ly/GebSpandau>



**Teil 1 | Onlineanmeldung**  
**16. bis 20. Schwangerschaftswoche**

Geben Sie Ihre Kontaktdaten sowie Angaben zur Geburt (zum Beispiel voraussichtlicher Geburtstermin) über das QR-Code an. Sie erhalten danach eine Bestätigung per E-Mail mit Ihrer persönlichen Anmelde- und weiteren Informationen. Hier können Sie einen Termin für Ihre Anmeldung wählen.

Falls Sie Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, wenden Sie sich bitte zum Beispiel an Ihre Hebamme, eine Beratungsstelle oder das Mobile Lotsenteam.

**Teil 2 | Persönliche Anmeldung**  
**30. bis 34. Schwangerschaftswoche**

Kommen Sie zu dem von Ihnen ausgewählten Termin mit der Anmelde- und Bestätigungs-E-Mail in das Hebammenhaus (Haus 13) auf dem Gelände des Evangelischen Waldkrankenhauses Spandau.

Dort erfolgt die Anmeldung zur Geburt durch eine Hebamme und eine Babylotsin.

---

**Babylotsen – kostenlose Information und Beratung rund um die Geburt**

Informationen über Angebote für Schwangere und junge Familien im Bezirk.

**Telefon 030 3702-2209**

[babylotse.waldkrankenhaus@jsd.de](mailto:babylotse.waldkrankenhaus@jsd.de)



## 4 | Organisieren und Besorgen

**Diese Dinge sollten Sie bis zur Geburt erledigen:**

- ☐ Organisieren Sie während der Schwangerschaft alle notwendigen Unterlagen für die Geburtsurkunde/Registrierung Ihres Kindes beim Standesamt (Checkliste Seite 12).
- ☐ Schon zu Beginn der Schwangerschaft suchen Sie sich eine betreuende Hebamme (siehe Infokasten unten).
- ☐ Informieren Sie sich rechtzeitig, zu welchem Kinderarzt Sie nach der Geburt gehen möchten (Vorsorgeuntersuchung U3 und erste Impfung im Alter von 4.-6. Lebenswoche).
- ☐ Packen Sie Ihre Tasche für die Klinik.
- ☐ Sie haben bereits Kinder? Klären Sie eine Betreuung Ihrer Kinder für die Zeit des Klinikaufenthaltes ab.

### Hebamme

**Hebammen betreuen Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt.**

Die Betreuung nach der Geburt (Nachsorge) ist für Sie und Ihr Baby auch sehr wichtig. In den ersten zehn Lebenstagen Ihres Neugeborenen, sollten Sie von einer Hebamme zu Hause oder in Ihrer Unterkunft besucht werden. Nehmen Sie möglichst frühzeitig in der Schwangerschaft Kontakt zu einer Hebamme auf, da die zeitlichen Kapazitäten meist sehr begrenzt sind.

Sie können auf der Internetseite [www.berliner-hebammenliste.de/suche](http://www.berliner-hebammenliste.de/suche) nach einer Hebamme suchen.



## 5 | Geburt in der Klinik

Wenn bei Ihnen die Geburtswehen einsetzen und es keine Komplikationen in Ihrer Schwangerschaft gab, lassen Sie sich von Angehörigen oder mit einem Taxi möglichst in die Klinik fahren, in der Sie bereits zur Geburt angemeldet sind. Sollten um den Geburtstermin herum Komplikationen auftreten, rufen Sie einen Rettungswagen. Telefon: 112.

Empfohlen wird, nach der Geburt 3 bis 4 Tage mit Ihrem Neugeborenen in der Klinik zu bleiben, damit bei Ihnen und Ihrem Kind wichtige Untersuchungen vor Ihrer Entlassung durchgeführt werden können.

Dazu gehören:

- Kindervorsorgeuntersuchungen U1 und in der Regel die U2 (nach ca. 72 Stunden)
- Hörtest
- Bluttest zum Ausschluss von angeborenen Stoffwechselerkrankungen

Die Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen sowie Hebammen der Klinik unterstützen Sie beim Stillen und der Säuglingspflege.

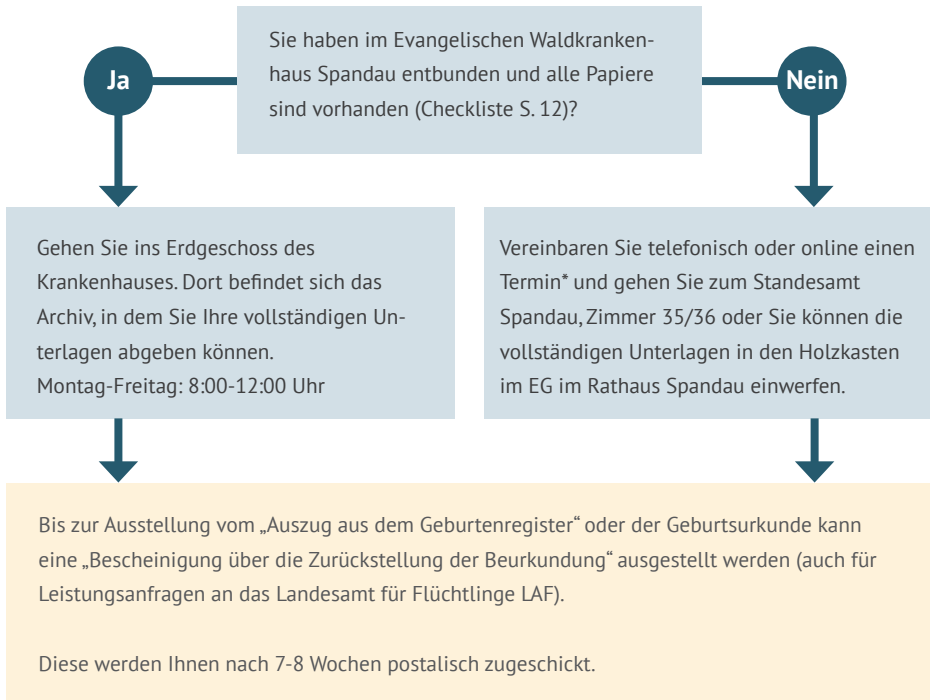


## 6 | Rückkehr in die Unterkunft oder Wohnung

Bitte organisieren Sie einen sicheren Transport Ihres Neugeborenen nach Hause (Kinderwagen oder Auto-Säuglingsschale).

Bitten Sie gegebenenfalls eine Mitarbeiterin des Krankenhauses und/oder das Mobile Lotsenteam um Hilfe.

# Registrierung des Kindes und Geburtsurkunde



**Kosten:** Drei Geburtsurkunden für die Beantragung von Elterngeld, Kindergeld und Leistungen der Krankenkasse werden Ihnen kostenlos zugeschickt. Nach Erhalt können weitere Urkunden online beantragt werden. Die erste Urkunde kostet 12 Euro, jede weitere zeitgleich ausgestellte kostet 6 Euro.

**Standesamt Spandau im Rathaus:** Carl-Schurz-Straße 2-6, 13597 Berlin  
Telefon 030 90279-2508/-2518/-2552/-3619  
Telefonsprechzeit Mittwoch 9:00-11:00 Uhr, standesamt@ba-spandau.berlin.de

\* Beantragung: Montag 9:00-13:00 Uhr, Dienstag 9:00-12:00 Uhr,  
Donnerstag 14:00-16:00 Uhr (nur mit Termin)

\*\* Abholung: Dienstag 12:00-12:45 Uhr, Donnerstag 16:00-17:45 Uhr

# Rund um die amtliche Registrierung Ihres Kindes:

## **So registrieren Sie Ihr neugeborenes Kind**

In Deutschland muss jedes Kind sofort nach seiner Geburt in ein Register eingetragen werden, damit es an eine Krankenversicherung angebunden und der Wohnsitz polizeilich angemeldet werden kann. Ihr Kind braucht eine Geburtsurkunde oder einen Auszug aus dem Geburtenregister, damit auch im späteren Verlauf von Behörden Daten überprüft und Leistungen beantragt werden können.

## **Wie bekommt Ihr Kind eine Geburtsurkunde und was ist zu tun, wenn Sie keine Papiere haben?**

Die Geburtsklinik meldet die Geburt Ihres Kindes an das zuständige Standesamt.

Wenn Sie schon zur Geburt im Krankenhaus alle erforderlichen Dokumente mitbringen (siehe Checkliste auf der Rückseite), können Sie im Archiv im Evangelischen Waldkrankenhaus Spandau die Geburtsurkunde beantragen (siehe Grafik links). Fehlen Ihnen noch Unterlagen für die Beantragung einer Geburtsurkunde, kann Ihr Kind dennoch ein offizielles Dokument erhalten. Dieses wird „Auszug aus dem Geburtenregister“ oder „Bescheinigung über die Anzeige eines Personenfalls“ genannt. Damit können Sie auch Leistungen beim Landesamt für Flüchtlinge LAF oder dem Jobcenter beantragen.

## **Familienname des Kindes**

Wenn Sie keine eigenen Urkunden haben, erhält das Kind zunächst den Familiennamen der Mutter. Eine Namensänderung ist nachträglich möglich, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Wenn Sie vor der Geburt eine Vaterschaftsanerkennung und eine gemeinsame Sorgerechts-erklärung beim zuständigen Jugendamt vollziehen, kann das Kind in Ausnahmefällen auch bei fehlenden Unterlagen den Familiennamen des Vaters erhalten.

# Checkliste

**Dokumente, die Sie für die Beantragung einer Geburtsurkunde benötigen.**

**Sie müssen die Dokumente vor der Geburt besorgen:**

## **Eigene Geburtsurkunde**

- ☐ im Original +
- ☐ beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache +
- ☐ Endbeglaubigung von deutschen öffentlichen Urkunden zum Zwecke der Legalisation/Apostille

## **Ehevertrag**

- ☐ im Original +
- ☐ beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache +
- ☐ Endbeglaubigung von deutschen öffentlichen Urkunden zum Zwecke der Legalisation/Apostille

## **Identifikationsnachweis**

- ☐ gültiger Reisepass vom Herkunftsland +
- ☐ Duldung/Registrierung der Ausländerbehörde (Aufenthaltstitel)

## **Wenn Sie nicht verheiratet sind:**

- ☐ Vaterschaftsanerkennung mit gemeinsamer Sorgerechts-erklärung sowie Geburtsurkunde des Partners/Kindsvaters +
- ☐ Erklärung zur Namensgebung beider Elternteile

## **Wenn Sie verheiratet sind:**

Heiratsurkunde

- ☐ im Original +
- ☐ beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache +
- ☐ Endbeglaubigung von deutschen öffentlichen Urkunden zum Zwecke der Legalisation/Apostille +
- ☐ Erklärung zur Namensgebung beider Elternteile

**Bitte bringen Sie alle Papiere zur Geburt in das Krankenhaus mit.**

## **Kinder- und Jugendgesundheitsdienst – KJGD**

Nach der Geburt Ihres Kindes erhalten Sie von dem Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (KJGD) ein Begrüßungsschreiben, in dem ein Besuch bei Ihnen zu Hause zur Beratung zu Fragen rund um Ihr Kind angeboten wird. Bei Unklarheiten zu Impfungen, Vorsorgeuntersuchung und/oder einem fehlenden Versicherungsstatus nehmen Sie gerne telefonisch Kontakt zum KJGD auf.

**Kontakt: Telefon 030 90279-2658**



## Impressum

### Förderer

Bezirksamt Spandau von Berlin | Johannesstift Diakonie gAG, Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin | Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Berlin

### Herausgeber

Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau, Johannesstift Diakonie gAG  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Mobiles Lotsenteam  
Stadtrandstraße 555, 13589 Berlin  
Telefon 030 37022174  
lotsenteam.waldkrankenhaus@jsd.de  
www.jsd.de/mobiles-lotsenteam-ewk

### in Kooperation mit dem Bezirksamt Spandau

**Das Projekt Mobiles Lotsenteam wird gefördert aus Mitteln des bezirklichen Integrationsfonds des Bezirks Spandau. Der Integrationsfonds ist eine Maßnahme des Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter des Senats von Berlin.**

### Mobiles Lotsenteam Projektleitung

PD Dr. med. habil. Frank Jochum (Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Evangelischen Waldkrankenhauses Spandau)  
Dr. med. Karin Barnard (Leiterin Stabsstelle Gesundheitsförderung – Johannesstift Diakonie)

### Autoren

Antje Rakow  
Marion Potzies (Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin – Projektmitarbeiterin)  
Dr. rer. nat. Suha Al-Ani  
Dr. med. Karin Barnard (Projektleiterin)

9. Auflage Dezember 2021

© Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Mobiles Lotsenteam

## **Kontakt**

### **Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau**

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Mobiles Lotsenteam – Flüchtlingshilfe

Stadtrandstraße 555 | 13589 Berlin

---

<b>Telefon</b>	(Deutsch, Englisch, Arabisch und Farsi/Dari) <b>030 3702-29071 oder</b> <b>030 3702-2174</b>
<b>E-Mail</b>	<b><a href="mailto:lotsenteam.waldkrankenhaus@jsd.de">lotsenteam.waldkrankenhaus@jsd.de</a></b>
<b>Web</b>	<b><a href="http://www.jsd.de/mobiles-lotsenteam-ewk">www.jsd.de/mobiles-lotsenteam-ewk</a></b>

---

**Bei Fragen oder Problemen zu den Themen Schwangerschaft, Beantragung von Leistungen oder Suche nach einer Hebamme, Frauen- oder Kinderärzten helfen wir Ihnen gerne weiter!**